



Protokollauszug

aus der
28. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 27.09.2006

öffentlich

**Top 5.9 Förderung von Familien
06/SVV/0475
geändert beschlossen**

Der Hauptausschuss empfiehlt einen geänderten Beschlusstext, der den Stadtverordneten mit den „Stellungnahmen der Ausschüsse“ ausgereicht wurde.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Potsdam soll beispielgebende kinder- und familienfreundliche Gemeinde im Land Brandenburg werden.

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, bis zum 01.01.2007 ein Konzept zur Umsetzung der Leitlinien zur Familienpolitik vorzulegen. Die Maßnahmen des Konzepts sollen bei der Haushaltsaufstellung für 2007 Berücksichtigung finden.

In diesem Zusammenhang soll ein Familienpass im Abgleich mit dem vom Land herausgegebenen Familienpass eingeführt werden.

Es ist zu prüfen, ob durch die Beteiligung von Privatanbietern weitere Vergünstigungen in den Familienpass aufgenommen werden können.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für die Umsetzung der Aufgabe „Die Landeshauptstadt Potsdam ist beispielgebende kinder- und familienfreundliche Gemeinde“ die erforderlichen organisatorischen, einschließlich der personellen, Rahmenbedingungen zu schaffen.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.